



Unser Berater **BLG Bizerba Leasing** informiert:

Gute Konditionen

Mithilfe eines Mietkaufs über WLSB-Berater BLG Bizerba Leasing konnte der TSV Stuttgart-Mühlhausen einen teuren Großflächenmäher finanzieren

Als der TSV Stuttgart-Mühlhausen einen neuen Mäher brauchte, stellte sich der Verein aus der Landeshauptstadt die Frage, wie er die nicht gerade geringe Investition finanzieren sollte. Denn einen fünfstelligen Euro-Betrag mal schnell zu überweisen, war den TSV-Verantwortlichen – wie auch denen von vielen anderen Vereinen – nicht möglich.

Daher beschlossen sie, sich an die BLG Bizerba Leasing GmbH zu wenden. Nach intensiver Beratung durch die Experten des Balingen Unternehmens entschied sich der TSV-Vorstand dafür, einen John Deere Spindelmäher 2653B in Form eines Mietkaufs zu erwerben.

Mietkauf sichert Liquidität

„Das Angebot der Firma Bizerba Leasing war für uns als Verein seriös und gut, die Konditionen sehr gut“, sagt das Vorstandsmitglied Daniel Schmalzriedt. Größere An-



Daniel Schmalzriedt Foto: Verein

schaffungen wie ein solcher Großflächenmäher für das Rasenspielfeld könnten auf diesem Weg getätigt werden, „auch wenn zum Anschaffungszeitpunkt nicht die kompletten Mittel zur Verfügung stehen“.

Der Vorteil eines Mietkaufs besteht also darin, dass Sportvereine zum Beispiel Pflegegeräte wie einen Mäher bezahlen können, ohne

ihren vorgegebenen finanziellen Rahmen zu sprengen. Denn die Ratenzahlung gewährleistet, dass die Liquidität erhalten bleibt. Die Höhe der Raten und die Laufzeit des Mietkaufvertrages stehen von Anfang an fest, damit hat der Verein alle Ausgaben stets im Blick, es besteht also eine hohe Planungssicherheit.

Zuschuss von WLSB

Sport- und Pflegegeräte, die über einen Mietkauf erworben werden, können zudem vom WLSB finanziell gefördert werden. Zusammen mit der BLG hat der WLSB ein Mietkaufmodell entwickelt, in dem der

Zuschuss direkt in die Kalkulation der BLG integriert wird. Somit entstehen günstige Konditionen. Das Kriterium „Verein gleich Eigentümer“, das Voraussetzung für den Zuschuss ist, wird erfüllt. Hier besteht ein wesentlicher Unterschied zum Leasing, bei dem das Pflegegerät eben nicht im Besitz des Vereins ist, sondern nach dem Ablauf des Leasingvertrags wieder abgegeben wird. Denn beim Leasing ist üblicherweise der Leasinggeber juristischer und wirtschaftlicher Eigentümer zugleich. Der Sportverein erhält daher auch keinen Zuschuss vom WLSB. Was für den TSV Stuttgart-Mühlhausen ein großes Problem gewesen wäre. „Auch bei einem Mietkauf wäre eine Anschaffung ohne die Zuschüsse des WLSB in dieser Größenordnung für uns als kleinen Verein nicht möglich gewesen“, betont Schmalzriedt.

Gute und schnelle Beratung

Mit dem Service der BLG Bizerba Leasing GmbH waren Schmalzriedt und seine TSV-Vorstandskollegen rundum zufrieden. „Die Beratung und der Kontakt zur BLG sind sehr gut“, sagt Schmalzriedt. Auf An- oder Rückfragen hätten die Berater immer schnell reagiert.

Zudem betrug die Zeitspanne zwischen der ersten Beratung und der Inbetriebnahme des Spindelmähers gerade mal vier Wochen. „Bei entsprechenden Anfragen werden wir Bizerba Leasing gerne weiterempfehlen, da wir uns gut beraten und betreut fühlen“, meint Schmalzriedt. ■



Ein Mietkauf machte es möglich: der Spindelmäher des TSV Stuttgart-Mühlhausen.

Fotos: TSV

BLG
Bizerba Leasing GmbH

Möchten Sie eine kostenlose Beratung?

BLG Bizerba Leasing GmbH

Kontakt: Markus Link,

Tel.: 07433/122591

E-Mail: markus.link@bizerba.com

